

7. Ausgabe



DÄ BACHTELER SCHIJ

CLUBZEITUNG DES SKICLUB AM BACHTEL
UND DER PANORAMA-LOIPE, GIBSWIL

KONTAKT-PERSONEN

Vorstand des Skiclubs am Bachtel

Präsident	Ernst Kocher, Riedtwies, 8636 Wald Telefon (055) 95 13 19
Aktuarin	Ursi Honegger, im Ferch 46, 8636 Wald Telefon (055) 95 42 41
Kassier	Ueli Hollenstein, Schlieren, 8635 Dürnten Telefon (055) 31 22 56
Rennchef	Fritz Fuhrmann, Tösstalstrasse 103, 8488 Turbenthal Telefon (052) 45 29 62
JO-Chef	Franz Kunz, Schulhaus Ried, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 13 51
1. Beisitzer	Bruno Leutwiler, Hub, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 23 35
2. Beisitzer	Felix Vontobel, Amslen, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 15 74

Vorstand der Panorama-Loipe

Präsident	Kurt Graf, Täusistrasse 44, 8630 Rüti Telefon (055) 31 42 66
Aktuar	Bruno Leutwiler, Hub, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 23 35
Kassier/Spurchef	Max Kunz, Hub, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 24 85
Propagandachef	Markus Maurer, Postgebäude, 8340 Wernetshausen Telefon (01) 937 42 74
Materialverwalter	Walter Hanselmann, Asylstrasse 7, 8636 Wald Telefon (055) 95 34 21

Redaktion des Bachteler-Schii

Christian Häsler, am Bach 19, 8637 Laupen ZH, Telefon (055) 95 20 89

In unseren Reihen befinden sich neben den speziell trainierten Rennläufern auch Volks- und Tourenläufer! Unser Club ist vielseitig und aktiv, er hat jedem Langlauf-Fan etwas zu bieten!

Nähere Auskünfte erteilen gerne die obenstehenden Vorstandsmitglieder.

DÄ BACHTELER SCHI

7. Ausgabe

Auflage 1800

Erscheint jeweils im Herbst und im Frühling

DAS WORT DES PRAESIDENTEN

Ein langer, für unseren Sport sehr guter Winter, hat sich mit einigen "windigen" Tagen auch aus unserem Tal verabschiedet. Es scheint mir angebracht zu sein, rückblickend einige persönliche Gedanken niederzuschreiben. Es war im vergangenen Winter eine Freude, die Resultate unserer Aktiven mitzuverfolgen. Die Erfolge unserer Jüngsten lassen doch für die Zukunft einiges erhoffen. Der JO-Schweizermeistertitel von Silvia Honegger ist nur eines von vielen hervorragenden Resultaten des vergangenen Winters. Auch wenn man vielleicht von unseren Senioren-Rennläufern da und dort etwas mehr erwartet hatte, können sich doch verschiedene Resultate sehen lassen. Ich denke dabei, um nur eines zu nennen, an den Gewinn der Mannschaftswertung beim bekannten Koasalauf. All diese Resultate und Erfolge, ob sie nun von den Kleinsten oder den Aelteren erreicht wurden, haben ihren Ursprung bei guten Trainern, Betreuern und eigener Initiative. Genau diese Initiative ist es aber auch, welche unsere "Panoramaloipen-Chrampfer" in grossem Masse besitzen. Wenn man an die herrlichen Spuren denkt, die uns im vergangenen Winter immer wieder präpariert wurden, dann könnte man direkt ins Schwärmen kommen. Nicht vergessen möchte ich aber auch die vielen Panoramaloipenfreunde, die durch ihre eigene Initiative die Trägheit überwinden und sich so selber fit halten und dazu auch noch einen wesentlichen Beitrag zur Hebung der Volksgesundheit leisten. Wie auch eine Firma mit ihrer Initiative einen wertvollen Beitrag leisten kann, sei am Beispiel des Panoramaloipen-Suppenwagens kurz erwähnt. Die Firma Knorr steuerte eine Werbeidee, einen entsprechenden Wagen und viele gute Süppchen bei und schon fand man bei den Loipenverantwortlichen offene Ohren.

Wer sollte nun aber den Suppenwagen bei der bereits herrschenden Ueberbeanspruchung der "Loipen-Heinzelmännchen" betreuen? Spontan erklärten sich die Rennläufer des SC Bachtel, auf Initiative eines Trainers bereit, den Suppenwagen zusammen mit Verwandten und Bekannten zu betreuen. Ein Einsatzplan wurde ausgearbeitet und viele durstige Kehlen konnten zufriedengestellt werden. So schliesst sich der Kreis zwischen Breitensport, Industrie und Wettkampfsport und führt uns vor Augen, dass alle Bereiche zusammen ein sinnvolles Ganzes ergeben. Mit diesen Beispielen will auch ich den Kreis eines initiativen Landclubs schliessen. Dass es Freude bereitet, ein Rad in einem solchen Getriebe zu sein, möchte ich hiermit unterstreichen. Allen anderen Rädern, welche ebenfalls in irgend einer Form zum guten Lauf dieses Getriebes beitragen, möchte ich an dieser Stelle recht herzlich danken.

Euer "SCB-Präsi", Ernst Kocher

Zum Rücktritt von Albert Honegger als Präsident der Panoramaloipe



Anlässlich der Generalversammlung 1981 trat der langjährige Präsident der Panoramaloipe, Albert Honegger, zurück. Seinem Wunsch entsprechend entschieden sich die anwesenden Stimmberechtigten schweren Herzens, "ihren Albert" aus dem Vorstand der Panoramaloipe austreten zu lassen. Wer Albert kennt, der kann sicher ermessen, was ein solcher Rücktritt für einen kleinen Landclub zu bedeuten hat. Albert Honegger war einer der Hauptinitianten bei der Gründung der Panoramaloipe. Voller Tatendrang und Eifer machte er sich damals zusammen mit seinen vier treuen Helfern an die Verwirklichung einer grossen Idee. Von Anbeginn weg stand Albert der Panoramaloipe als Präsident vor. Das Amt des Präsidenten suchte er keinesfalls, es wurde ihm vielmehr einfach "angehängt". Ich kann mich erinnern, wie er sich damals gegen die Wahl sträubte. Nach

langem zögern liess er sich dennoch überzeugen, dass er dieses Amt zum Wohle aller übernehmen sollte. Davon, dass man mit jener Wahl "goldrichtig" lag, legt die Entwicklung der Panoramaloipe ein gutes Zeugnis ab. Mit seiner ruhigen und kollegialen Art hat es Albert verstanden, das Vertrauen im SC-Bachtel und in der breiten Oeffentlichkeit zu gewinnen. Die Eingeweihten wissen auch, dass das Panoramaloipengeld unter seiner Führung sehr gut verwaltet und sparsam ausgegeben wurde. All die erwähnten Eigenschaften, gepaart mit einer grossen Schaffenskraft lassen uns einen "Super-Präsi" in Erinnerung behalten. Es bedarf keiner Heuchelei um sagen zu dürfen, dass die Panoramaloipe durch Albert Honegger und seine treuen Helfer wesentlich geformt wurde. Allen Helfern, speziell aber unserem "Ex-Präsi" und seiner Frau, möchten wir an dieser Stelle für ihren grossen Einsatz im Zusammenhang mit der Panoramaloipe recht herzlich danken. Für seine Zukunft ohne Vorstandstätigkeit wünschen wir unserem Albert und seiner Familie alles Gute!

Hä.

Liebe Frau Holle

Wie ich Dir versprochen habe, will ich Dir vom letzten Winter auf der Panorama-Loipe berichten.

Vorerst aber recht herzlichen Dank, für die riesige Schneefülle, die Du uns diesen Winter geschenkt hast. Als Du im November schon früh die weissen Federn über uns geschüttet hast, hatten wir zwar Angst, dass Dir die weisse Pracht eventuell zu früh ausgehen würde, was aber zum Glück nicht eintraf. Vor 2 Wochen sah es sogar so aus, wie wenn man an Ostern noch Langlaufen könnte. Aber zum Glück hat sich jetzt die Schneedecke doch gelockert, und auch im Büel kehrt allmählich der Frühling ein.

Ich schreibe bewusst "zum Glück", denn nach 4 Monaten Winter haben alle genügend von Deinem weissen Segen gekostet.

Auch die Wildtiere freuen sich auf den Sommer, hatten sie doch auch eine schwere Zeit. Zum Teil erschwert, durch die Tatsache, dass es noch immer Langläufer geben soll, die ihre Hunde auf die Loipe mitnehmen und frei laufen lassen.

Resultat: Mindestens 3 von wildernden Hunden gerissene Rehe!!

Welche Unvernunft gewissenloser Hundebesitzer! Wen erstaunt es da, dass für Hundebesitzer (nicht für die Hunde) immer weniger Sympathie aufgebracht wird.

Doch es gibt auch Erfreuliches zu berichten.

Pünktlich auf Winterbeginn traf der neue Suppenwagen, welcher uns von der Firma Knorr inklusive Suppen wiederum gratis zur Verfügung gestellt wurde, ein. Wiederum durfte er sich an einem guten Zuspruch erfreuen. Herzlichen Dank der Firma Knorr und ihren vorzüglichen Produkten!

Auch über unsere lieben Gönner kann ich Dir Gutes schreiben. Haben sie uns doch auch im vergangenen Winter wieder kräftig unter die Arme gegriffen, ohne ihre Unterstützung müssten wir kapitulieren. Tausend Dank deshalb unseren Gönnern.

Spass am vielen Schnee hatten aber leider auch die vielen tausend Feldmäuse, welche unter dem Schnee ihre Labyrinth zogen. Sehr zum Leidwesen der Bauern. Das sieht vielleicht aus! Wie frisch gepflügt. Dabei haben unsere Landbesitzer doch wirklich Besseres verdient.

Doch ich hoffe nun, dass Du sie mit einem sehr guten Sommer entschädigen wirst. Wir von der Loipe möchten ihnen im Spätsommer mit

unserem "Bauernhock im Schützenhaus" für ihr Verständnis danken.
(Hoffentlich bist Du wenigstens dieses Jahr ortsabwesend!)

Zum Schluss möchte ich noch von meinen "Kameraden der Loipe" berichten.

Auf die letzte GV ist Albert Honegger leider aus dem "Chnüttler" Vorstand ausgetreten. Neu für Albert kam Markus Maurer. Da er in diesem Winter mit seiner weiteren Berufsausbildung noch stark beschäftigt war, sprang Albert immer wieder ein, und es war fast, als hätten wir unsere Gruppe nur um 1 Mitglied erhöht. Herzlichen Dank, Albert. Auch für Bruno Leutwiler, Walti Hanselmann und Max Kunz war der Winter sehr lang. Fast 130 Tage war die Loipe in Betrieb. Verständlich, dass der eine oder der andere gegen den Schluss den "Stinker" kriegte. Auch ich blieb nicht verschont davor. Dass meine lieben Kollegen trotzdem immer wieder die Loipe in tadellosen Zustand brachten ist nicht selbstverständlich. Allen, auch Georg Schuler, der unter der Woche aushilft, nicht nur meinen Dank, sondern den Dank aller Benützer der Panorama-Loipe.

Fast hätte ich vergessen, Dir das Neueste mitzuteilen. Wir hatten in diesem Winter eine neue Nachtloipe beim Restaurant Alpenblick. Da staunst Du, was? Leider war die Frequenz nicht sehr gut. Zum Teil vielleicht weil sie zu wenig bekannt war. Trotzdem, den Nachtläufern gefiel die ca. 2,5 km lange Loipe sehr gut.

Nun möchte ich Schluss machen und hoffe, dass Du Dich den Sommer über gut erholst und Du nicht vor Ende November Deine Arbeit aufnimmst. Also auf Wiedersehen im nächsten Winter und alles Gute.

Dein Kurt Graf
Präsident Panorama-Loipe

PS: Das Datum für den Bauernhock werde ich Dir später mitteilen.

KNORR-QUICK-SUPPE

der heissgeliebte Energiespender — auch auf der Panorama-Loipe

DER NEUE PANORAMALOIPENVORSTAND STELLT SICH VOR

Nach dem Rücktritt von Panoramaloipen-Präsident Albert Honegger, drängte sich eine Neuwahl bzw. Neukonstituierung des Vorstandes auf. Anstelle von Albert Honegger wurde Kurt Graf als Präsident gewählt. Neu zu der Panoramaloipen-Mannschaft stiess Markus Maurer, welcher das Amt des Propagandachefs zugeteilt erhielt. Der "neue" Vorstand setzt sich folgendermassen zusammen:



Walter Hanselmann (Materialwart), Markus Maurer (Propagandachef), Bruno Leutwiler (Aktuar), Kurt Graf (Präsident) und Max Kunz (Kassier). Die "wackeren Burschen" sind auf dem Bild in der erwähnten Reihenfolge von links nach rechts zu sehen. Wir wünschen den "Loipen-Heinzelmännern" in ihrer neuen Zusammensetzung viel Erfolg und Befriedigung bei der Bewältigung ihrer grossen Aufgaben. (Red.)

Quizfrage

Warum kam der Osterhase nicht mit Langlauf - Skis ?

Weil er den Loipenbeitrag bei der Panorama - Loipe vergessen hat zu bezahlen. (Er will es aber gleich nachholen.) Darum für alle Osterhasen nochmals unsere PC Nummer

84 - 8194

Helena Rubinstein

ELIZABETH ARDEN
LOUIS WIDMER
JEAN D'ATHENE
JUVENA

MARBERT
REVLON
ELLEN BETRIX
NINA RICCI

**DROGERIE
RUEGG**

Drogerie
Parfümerie Reform
Barthwiesstrasse 7
8630 Rut. ZH

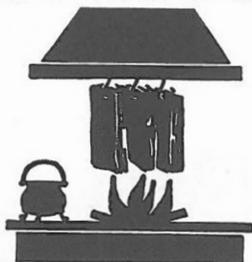
Zentrum Drogerie
Parfümerie Reform
Dürntenstr. 19
8340 Hinwil

(055) 31 11 51

(01) 937 24 88

Ihr Fachgeschäft für EMOSAN - Gesundheitswäsche.
Auf der Loipe, Piste oder Vitaparcours hält EMOSAN
herrlich warm. Daher keine Erkältungen.

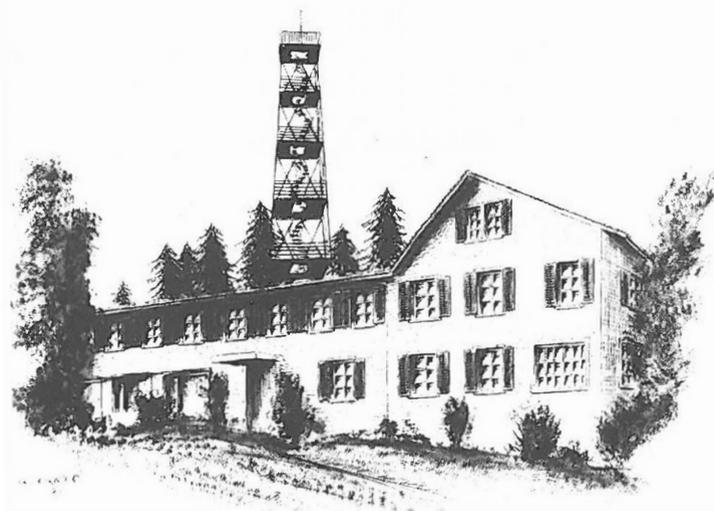
**GRILL- UND
BAUERN-
SPEZIALITÄTEN**



WURST u. FLEISCH von
einmaliger Auswahl und
Qualität

Party-Service

Wir vermieten Holzkohlengrill für
Ochs am Spiess und Spanferkel
Grosses Sortiment an Grillspezialitäten



Lokalitäten für jeden Anlass
von 10 bis 250 Personen

Familie W. und M. Boller
8340 Wernetshausen

Telefon 01 937 33 88

Donnerstag geschlossen

BERGGASTHAUS BACHTEL KULM

WINTERABSCHLUSS

Aentli chunt d'Früeligssunne, de Winter isch verbii,
mer lueged nomol ume - es isch en lange g'sii.
Im November scho cho schneie - und blibe hocke fescht,
fascht all Tag wieder neue, durume wot hie g'sehscht.

De Max mues sofort spuure, d'Loipe isch voll im Schwung,
wer wett do dinne versuure? Uf d'Schii wot alt und jung!
Das Panorama g'nüsse und richtig Freud dra ha,
dass'd under dine Latte so'ne Superspuur dörfsch ha.

Au der Expräsi, der Albert, stah immer wieder i,
er weiss hüt no am beschte, was all's mues g'schaffet sii.

De Suppewage au scho, stah dobe i eim Glanz -
e so'ne heissi Flädli - oder e Knorr-Ochseschwanz.
De Walti ufem Parkplatz mag fascht gar nümme g'cho,
er mues bim Dunnerhagel Einbahn jetzt mache doo.
Und sött no eine trutzé, wo's G'setz verletze wot,
dem chönt er eini putze - rüeft heimli Schand und Spott.

Drum isch guet chunnt de Früelig und d'Blüemli gugged au,
tüend d'Latte guet versorge, churzum hät's Gras und Tau!

Au s'Loipeross cha ruebe, d'Revision isch sicher gross
(Nu z'glli heepet de Mäxel wider - "Lise" - chum schlüüf
in Chummet)
Es gaht scho wider los!!

Herm. Hess sen.

Achtung! Achtung! "Fan - Post" für Max Kunz!!!

23.4.82

Sehr geehrte Damen und Herren der Loipe Bachtel,

Dieser Brief hätte schon lange geschrieben werden
müssen. Ich wurde heute mit Giro von Fr. 25.-
Mitglied der Panorama-Loipe am Bachtel.

Ich möchte Ihnen das Kompliment machen für Ihre
Loipe, eine der schönsten weit und breit. Sie hat
mir den Langlauf so richtig zum Vergnügen gemacht,
auch wenn sie ein paar leicht giftige Hänglein auf-
weist. Ich werde sie, hoffe ich, wieder aufsuchen
dürfen.

Ein Spezialkompliment verdient Herr Max Kunz, Loipen-
wart. Mit Humor und so richtig "aufstellerisch" be-
diente er jeweils das Sprechband. Man konnte gar
nicht anders: Man musste drauf..! Ich habe Ihre Loipe
bis weit in den März hinein genossen.

Dank sei Ihnen! Mit freundlichen Grüßen

Ihr Neumit-

glied

Max Kunz

HERZLICHEN DANK

an unsere grosse Schar von Panorama-Fan's, welche Jahr für Jahr Ihren Beitrag zum Unterhalt der Loipe leisten.

Postcheckkonto 84 - 8194

Speziell danken möchten wir allen unseren Sponsoren mit hohen Beiträgen von Fr. 100.-- und mehr, welche wir wiederum in einer Liste aufführen.

Die Firma Knorr hat uns ihre Quick-Suppen für den ganzen Winter wieder gratis zur Verfügung gestellt. Vielen,vielen Dank!

Sponsoren - Liste 1981 - 82

Pfister Sport, Brunnenstr. 1	8610 Uster	Fr. 1000.--	
Verband der Textilindustrie	8636 Wald	600.--	
Frischbeton und Baustoffe AG	Hinwil 8494 Bauma	500.--	
L. Good, Raad	8498 Gibswil	350.--	
E. Kuratle, Getränke	8636 Wald	250.--	
ITTA Personalberatung	Bahnhofstr. 208	8622 Wetzikon	250.--
Firma Brunner AG, Bachtelstr. 34	8636 Wald	200.--	
P. Züger, Binzholz	8636 Wald	200.--	
N. Imoberdorf, Sprensenbühlstr. 16	8032 Zürich	150.--	
J. Rava, Wilistr. 3	8637 Laupen	150.--	
E. Ochsner, Brüglenstr. 2	8636 Wald	120.--	
Prof. A. Lauber, Zwinggartenstr. 9	8600 Dübendorf	105.--	
D. Stupan, Giebelackerstr. 1	8635 Dürnten	100.--	
H. Gut - Furrer, Quellenstr. 4	8610 Uster	100.--	
E. Obrist, Tannenweg 32	8408 Winterthur	100.--	
U. Looser, Oberdorfstr.2	8340 Hinwil	100.--	
Dr. D. Stockar, Wassbergstr. 12	8127 Forch	100.--	
Firma Schätti AG,	8608 Bubikon	100.--	
A. Kofel, Haberweidstr. 42	8610 Uster	100.--	
G. Stuber, Pfaffbergstr. 7	8330 Pfäffikon	100.--	
K. Erb, Unterhaus	8340 Wernetshausen	100.--	
K. Zaugg, Gseckstr. 27	8708 Männedorf	100.--	
S. Rey, Glärniscnstr. 10	8636 Wald	100.--	
P. Wider, Schlottenbühlstr. 3	8625 Gossau	100.--	
R. Bosshard - Pfenninger	Dillhaus 8493 Saland	100.--	
G.u.H. Studer, Hörnlistr. 61	8400 Winterthur	100.--	
Dr. O. Aeppli, Rebenackerstr. 3	8700 Küsnacht	100.--	
H. Forrer, Fahrschule Hinwilerstr. 197	8635 Oberdürnten	100.--	
A. Mathieu, Lettenstr. 20	8623 Wetzikon	100.--	
J. Hager-Lienhard, Berghaldenstr. 3	8330 Pfäffikon	100.--	
B. Baumann, Täusistr. 34	8630 Rüti	100.--	
Sport Egli	8630 Rüti	100.--	
Verkehrsverein Wald	8636 Wald	100.--	

DANKE !!



Zwinger vom Bachtelsüdhang

CHIHUAHUA

Kleinste Hunderasse, klug und robust,
Jungtiere zu verkaufen,
Deckrüden stehen zur Verfügung.

Werner Kunz, 8636 Wald ZH

Telefon (055) 95 21 13

KLOPFENSTEIN & SCHENKEL

Innenausbau
Bauschreinerei

SCHREINEREI

8635 Oberdürnten

Telefon (055) 95 20 42

Rolba. Die Winterhelfer.



ski-doo-
Motorschlitten



Schneeräumgeräte



Regionalvertretung:

B. Schläpfer, Kleinmotoren, Jonatal, 8636 Wald ZH

Telefon (055) 95 26 70



**«Heiraten ist auch
darum eine schöne An-
gelegenheit, weil jeder
Hochzeitswunsch dank
der einzigartigen EDE-
Brautdokumentation
erfüllt wird.»**

Die EDE-Brautdokumentation mit 400
ausgewählten Geschenk-Ideen und prak-
tischer Wunschliste ist bei uns erhältlich.

GRASS
eisenwaren

Haushalt – Hobby – Handwerk
Bahnhofstrasse 17 8636 Wald ZH



**Innen-
dekoration**

Rudolf Gutknecht

dipl. Zimmermeister

Spezialisiert auf
Sicht-Holzkonstruktionen

8636 Wald ZH

Tel. 055/95 24 29 Privat
055/96 14 56 Geschäft

Edwin Schubert **Gartenbau**

Gartengestaltung, Gartenpflege
Natur- und Betonsteinarbeiten

8636 Wald
Hüppenweg 11
Telefon 055/95 28 15

Hans Wettstein

Poststrasse 2
Wald/ZH
Tel. 055/95 20 19
95 24 50

Mitglied Möbelzentrum
des Handwerks



WIR SIND EINE SPORTLICHE FIRMA ...

... denn fast die Hälfte unserer 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehören dem Sportverein Baumann & Cie AG, Rüti, (SVBR) an. Auf den Sportanlagen unserer Firma werden folgende Sportarten betrieben:

Fussball
Tennis
Faustball
Tischtennis
Leichtathletik

Die Sektion Berg und Ski unternimmt Wanderungen und Touren in die nähere und weitere Umgebung.

WIR SIND ABER NICHT NUR EINE SPORTLICHE FIRMA ...

... wir sind auch ein weltweit tätiges Unternehmen in der Maschinen- und Metallindustrie. Unsere Produkte, Industriefedern, Drahtbiegeartikel und Kleinanzteile geniessen in allen Sparten der Industrie einen vorzüglichen Ruf.

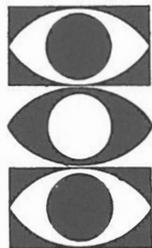
Wir geben Ihnen gerne Auskunft über unsere Produktion oder über die Möglichkeit für eine Tätigkeit bei uns. Bitte telefonieren Sie einfach.

BAUMANN & CIE AG, Federnfabrik, 8630 Rüti
Telefon 055 / 86 12 12

Für Ihre Sehprobleme



Helmut Menzel
Augenoptiker
Spezialist für Brillen,
Foto und Kino
Bahnhofstrasse 34
8636 Wald
Tel. 055 95 21 93



**Zwischenfälle kann
es immer geben.
Wer dann ein Sparheft hat,
ist besser dran.**



Zürcher Kantonalbank

Für jeden Sport zum brevetierten Sportexperten!
Vereins-Mitglieder kaufen bei

PFISTER SPORT

Mitglied des
SC Bachtel

Uster Brunnenstrasse 1
Freizeitmode Oriental-Boutique Top-Service

Gönner des
SC Bachtel

ELCO

Bewährte Produkte für den modernen Wohnkomfort

- Oel-, Gas und Zweistoffbrenner
- Elektro-Zentralheizspeicher
- Heizungswärmepumpe
- Wärmepumpen-Boiler
- Schwimmbäder, Saunas
- Wasserenthärtungsapparate

Qualitätsprodukte von einem sicheren Partner mit einem zuverlässigen Service!

ELCO Energiesysteme AG

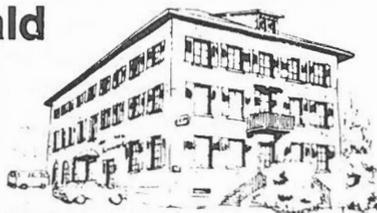
8050 Zürich, Thurgauerstrasse 23
Tel. 01 312 40 00

Hotel Schwert 8636 Wald

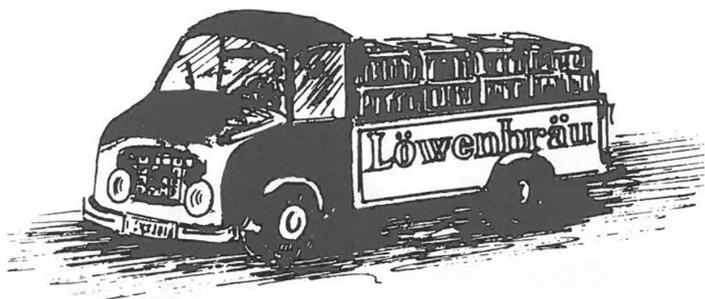
Familie W. Birri
Telefon (055) 95 13 16

Durchgehend gepflegte warme und kalte Küche
Spezialitäten im Stübli
Verschiedene Säle für Familien- und Vereinsanlässe

Grosser Parkplatz – Montag geschlossen



Sei es Löwenbräu
Sei es Mineral
Kuratle liefert überall.



Restaurant
Haushaltungen
Lebensmittel
Festzelte
u. Sportanlässe

E. Kuratle Güntisbergstr. 15 Depothalder
Telefon 055 / 95 15 03

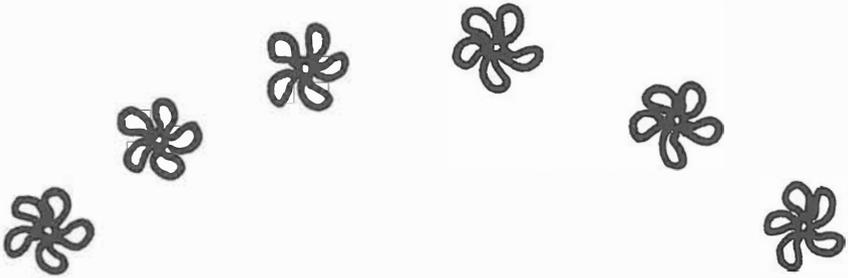
**Haben Sie Polstermöbel, die abgenützt sind?
Rufen Sie uns an! Denn:**

Aus alt wird neu

durch Restaurieren und neu Beziehen Ihrer **Polstermöbel**.

Verlangen Sie eine kostenlose und unverbindliche Offerte. Ein qualifizierter Fachmann kommt gerne bei Ihnen vorbei und zeigt Ihnen gerne unsere spezielle Auswahl von zirka 500 verschiedenen Stoffmustern. **Es lohnt sich immer durch unser HAUFFA-System.** Wir führen hauptsächlich Schweizer Qualität an Möbeln und Vorhangstoffen. Auch unschlagbare Tiefpreise für Spannteppiche, fertig verlegt.

**Polster-Atelier Hauser & Pfäffli, Dorfstrasse 7
8621 Wetzikon, Telefon (01) 930 41 00 (Anruf genügt)**

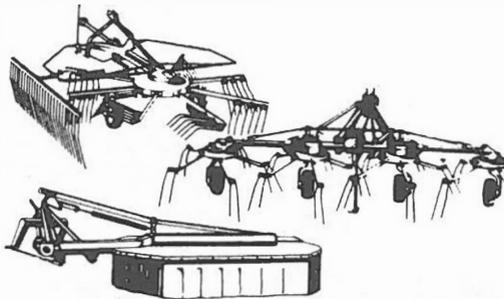


Landmaschinen

Gebr. Spörri, Dändler, Wald
Telefon (055) 95 33 62

Reparaturen und Servicearbeiten
aller Art

Vertretung Aebi - Fella
Bucher - Fahr
Alva - Laval



RJ

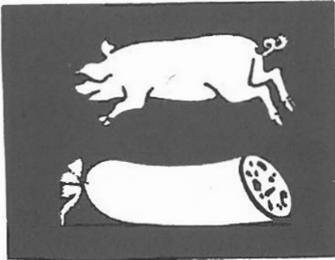
RAVA JOSEF

Maurergeschäft + Cheminéebau

8637 LAUPEN Wilstr. 3 Tel. 055 / 95 31 87

Karl Minnig, Wald

Metzgerei und Wursterei
Telefon (055) 95 15 85

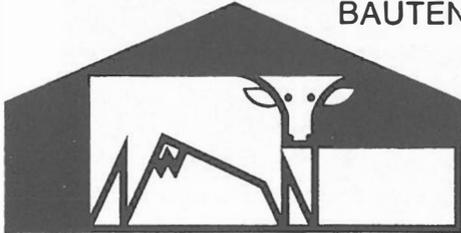


**Ihr Metzger bürgt für
gute Qualität
und stets frische Ware!**

OB VELO, MOFA ODER AUTO,
WIR VERKAUFEN ALLES,
UND GARANTIEREN FÜR SACHGEMÄSSE
REPARATUREN

GARAGE  **WALDHOF AG**

PLANUNGSBÜRO
FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE
BAUTEN



HANS STREHLER
8636 WALD ZH

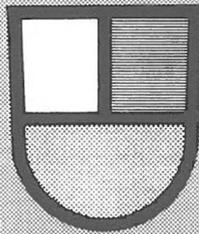
Mitarbeiter

B. Strehler, dipl. Ing. ETH/SIA

Privat 055/95 13 61

Telefon Geschäft 055/95 38 89

An advertisement with a dark background. On the left, a large white arrow points to the left. Inside the arrow is a black silhouette of a person using scissors to cut a piece of fabric. To the right of the arrow, the text "BRÄNDLI MODE WALD" is written in a bold, sans-serif font. Below this text, a white rectangular tag is shown, tilted upwards to the right. The tag has the word "Spritzenleistungen" written on it in a cursive script. A horizontal line is drawn across the tag, passing through the scissors.



ZENTRUM HINWIL

müller

Chem.
Reinigung
937 11 79

berrensalon
ZENTRUM

GERDA FRECH TEL. 01 - 937 13 16

UOLG

Fleisch & Wurst



Tel. 937 30 88

**SPORT
SHOP**

ZENTRUM 937 13 15

ZENTRUM
DROGERIE
HINWIL

RENNSAISON 1981/1982

Der SC Bachtel hat zwar zur Zeit nicht gerade viele "echte" Rennläufer. Dafür trainierten diese jedoch um so härter und warteten mit zahlreichen guten Resultaten auf. Vorallem die Junioren starteten in die neue Saison mit viel Ehrgeiz und waren von Mäni Manser auch sehr gut vorbereitet. Sie erzielten denn auch manche Siege und Ehrenplätze. So konnte beispielsweise Hansheiri Keller drei Rennen für sich entscheiden. Hano Vontobel gelangen zwei Siege. Es gilt dabei zu bemerken, dass Vontobel und Keller auch dem Kräftevergleich mit der nationalen Spitze standhielten. Unter diesen Umständen können sich die beiden Athleten sicher gewisse Hoffnungen auf einen Platz in der Nachwuchsnationalmannschaft machen. Die Senioren liefen diese Saison ebenfalls gute Resultate. An den Frühlingsrennen wurde auch der Abstand zu den Nationalmannschaftsläufern fast wettgemacht. Ruedi Vontobel gewann vier Rennen, davon zwei an einem Tag! Martin Peyer belegte verschiedentlich Ehrenplätze, wobei sein siebter Platz an der Biathlon Schweizermeisterschaft sicher hervorzuheben ist. Auch Walter Hanselmann lief verschiedentlich gute Rennen und konnte sich ganz vorne platzieren. Ruedi Vontobel, Martin Peyer und Walter Hanselmann gewannen auch die Mannschaftswertung am bekannten Koasalauf! Schwieriger hatte es diese Saison Walter Leuser. Als Elite-Läufer hatte er einen schweren Stand, erreichte aber dennoch über lange Distanzen achtbare Erfolge. Wie immer war auch Chrigel Vontobel an diesen Läufen kaum zu halten. Es ist klar, dass auch in der nächsten Saison alle Rennläufer wieder mit vollem Elan dabei sein werden. Natürlich werden sie versuchen noch besser abzuschneiden. Dies ist aber nur mit der nötigen Unterstützung und den entsprechenden "Hejarufen" seitens des SCB möglich. Es ist den Rennläufern ein Anliegen, sich bei der "Spurmannschaft" für die hervorragend präparierten Spuren auf der Panorama- und der Nachtloipe herzlich zu bedanken. Die nachfolgenden Ranglistenauszüge sollen Ihnen einen kleinen Ueberblick über die erreichten Resultate der SCB-Rennläufer geben.

Resultate:

Splügen-Langlauf:

Junioren, 13. Hansheiri Keller, 16. Hano Vontobel, 21. Frank Hanselmann,

Senioren, 8. Ruedi Vontobel.

Zugerberg-Langlauf:

Junioren, 2. Hano Vontobel, 4. Hansheiri Keller, 6. Frank Hanselmann,

Senioren, 6. Walter Hanselmann, 8. Ruedi Vontobel,

Vättis:

Junioren, 6. Hansheiri Keller, 9. Hano Vontobel,

Senioren, 3. Walter Hanselmann, 15. Martin Peyer, 19. Ruedi Vontobel.

Glärnisch-Langlauf Riedern:

Junioren, 1. Hano Vontobel, 3. Hansheiri Keller, 9. Frank Hanselmann,
Senioren, 7. Ruedi Vontobel, 9. Walter Hanselmann,

ZSV-Meisterschaft:

Junioren, 3. Hano Vontobel, 4. Hansheiri Keller, 8. Josef Gisler,
Senioren, 7. Martin Peyer, 10. Walter Leeser, 12. Ruédi Vontobel,
Staffellauf, Jun. 3. Rang, Sen. 3. Rang (Bachtel I), 6. Rang (Bachtel II)

Globuslauf:

3. Martin Peyer, 4. Walter Hanselmann, 6. Ruedi Vontobel,

Hinwiler-Langlauf:

Junioren, 1. Hansheiri Keller, 2. Hano Vontobel,
Senioren, 1. Ruedi Vontobel, 3. Walter Hanselmann, 4. Walter Leeser,
6. Peter Vontobel,

Schweizermeisterschaften:

Junioren, 25. Hansheiri Keller, 36. Hano Vontobel,
Senioren, (30 km) 44. Walter Hanselmann, 48. Ruedi Vontobel,
Staffellauf, Junioren 12. Rang, Senioren 16. Rang,

Bäretswiler-Langlauf:

Junioren, 1. Hansheiri Keller, 2. Hano Vontobel,
Senioren, 1. Ruedi Vontobel, 2. Walter Hanselmann, 5. Martin Peyer,

Björnstadlauf-Gantrisch:

Junioren, 11. Hansheiri Keller, 13. Hano Vontobel,
Senioren, 7. Ruedi Vontobel,

Engadiner-Marathon:

87. M. Peyer, 103. W. Hanselmann, 108. Chr. Vontobel, 114. R. Vontobel, 124. Walter Leeser,

Urnäsch-Langlauf:

Junioren, 5. Hano Vontobel, 6. Hansheiri Keller,

Senioren, 5. Ruedi Vontobel

Urnerboden-Langlauf:

Junioren, 1. Hansheiri Keller, 3. Hano Vontobel, 5. Frank Hanselmann,

Senioren, 2. Walter Hanselmann, 8. Ruedi Vontobel,

Attinghausen-Langlauf:

Junioren, 3. Hano Vontobel, 4. Hansheiri Keller,

Senioren, 4. Ruedi Vontobel,

Koasalauf-Kitzbühl:

42 km, 9. Peyer, 11. R. Vontobel, 12. Walter Hanselmann

SC-Bachtel = Sieger in der Mannschaftswertung!!

72 km, 25. Chr. Vontobel, 29. W. Leeser,

Einsiedler-Langlauf:

10. M. Peyer,

Rothenurm:

3. M. Peyer,

**Pneu-Service
Kettensägen, Rasenmäher
Pfadsschlitten für Einachser
Stahlrohre biegen
Stahlrohrmöbel**

**Auto-Reparaturen
Verkauf
und Service
Sonstige
Reparaturen usw.**

**A. Gerteis, Hub, 8498 Gibswil
Mechanische Werkstatt**

**Telefon (055) 95 29 28 G
(055) 95 13 04 P**

SCB-Frühlingsskilager 1982

Insgesamt 24 Bachteler nahmen am diesjährigen Frühlingsskilager in Obersachsen/GR teil. Wir waren dort bei unserem ehemaligen Präsidenten Peter Zollinger und seiner Frau Elsbeth, im Ferienhaus Regan in Valata einquartiert. Ich kann es vorwegnehmen, es war ein herrliches Lager! Es stimmte einfach alles: das Wetter, der Schnee, die Unterkunft und vorallem das von "Elsbi" und "Pezo" so hervorragend zubereitete Essen. Es kam allerdings vor, dass hie und da jemand über Rückenschmerzen klagte, aber dies muss ja nicht immer von schlechten Betten herrühren. Jedenfalls herrschte während dem ganzen Lager eine "Bombenstimmung". Es machte uns auch nicht viel aus als zwei dämliche, deutsche Touristen andauernd etwas von einer neuen Exklusiv-Zeitschrift "Dr. Walti gibt Auskunft" (oder so was ähnliches) schwafelten. Ein Negativpunkt war aber in Form des "fürchterlichen Morgengongs" auch vorhanden. Mit diesem "Instrument" wurde man am Morgen jeweils sehr unsanft aus den Träumen gerissen. Aber diese kleine Nebenerscheinung konnte uns die Freude am Skifahren in diesem herrlichen Skigebiet natürlich nicht vergällen. Am Abend traf man sich entweder beim Jassen, Ping-Pong, "Jöggelen" oder aber beim gemeinsamen Singen mit den Naturfreunden, die ebenfalls anwesend waren. Unter diesen Naturfreunden gab es ebenfalls einige lustige Typen, welche gut zu uns passten. Böartige unter uns liessen jedoch verlauten (eher spasseshalber) es hätte unter diesen Naturfreunden solche mit einer Wand zuwenig. Die Tage vergingen jedenfalls im Fluge und schon bald hiess es wieder Abschied nehmen. Die letzten Mohikaner, welche bis zum Ostermontag blieben, hatten zum Schluss noch die Aufgabe das Hüttenbuch zu "verzieren". Es wurde geschrieben und gehänselt - und wie! Verschiedene Begebenheiten der Woche wurden aufs Korn genommen. Nachfolgend ein "Müsterli", (aus moralisch-menschlichen Gründen werden die Namen selbstverständlich weggelassen).

Love-Dream

Am hämmer s'Ultimatum g'stellt,
bim hät er e Chance g'ha
doch hät er si wieder la gah
jetzt mues er halt wiiter sueche
und isst dä Mueter ihre Chueche!

Wer dieses und andere Gedichte im Original besichtigen will, der sollte unbedingt einmal bei Pezo einkehren - es lohnt sich! Das Lager fand nur all zu schnell seinen Abschluss und es bleibt einem nur zu hoffen, dass es nächstes Jahr wieder so toll werden wird.

Walter Honegger

Nach einem abwechslungsreichen Sommertraining, trafen sich unsere 23 JO-Mitglieder jeweils regelmässig an folgenden Tagen zum Schneetraining:

Montag, 1800 - 1900 Uhr, auf der neuen Nachtloipe Hub.

Mittwochnachmittag, 1330 - 1630 Uhr, meistens auf der Panoramaloipe.

Freitag, 1830 - 1930 Uhr, Gymnastik in der Turnhalle Riedt.

Der Samstagnachmittag war vorwiegend für die Skipflege und die Rennvorbereitungen reserviert.

Von den erwähnten 23 JO-Mitgliedern absolvierten einige ein etwas reduziertes Trainingspensum. Zwei bis drei unterzogen sich jedoch einem noch grösseren Trainingsprogramm.

Nebenbei sei hiermit erwähnt, dass bei uns alle Kinder willkommen sind, welche Freude am Langlaufsport haben und diesen erlernen möchten. Dies gilt auch für jene, die nicht unbedingt Spitzenleistungen erzielen wollen.

Der frühe Wintereinbruch kam uns sehr entgegen und verhalf uns zu den sehr guten Resultaten dieser Saison.

Beim JO-Cup des Zürcher-Skiverbandes, bei welchem insgesamt 110 Mädchen und Knaben in 6 Kategorien um die Punkte kämpften, stellte die JO-Bachtel 4 Sieger! Der erwähnte Cup umfasste folgende Rennen:

Testlauf Bühl, ZSV-Meisterschaften Bühl, Interregional-Pontresina, (für JO I und II Hinwil), Bäretswiler-Skitag, Euthal-Kristallina-Cup, Urnäsch und Urnerboden. Von diesen sieben Rennen konnten zwei für die Wertung gestrichen werden. Bei sämtlichen Mädchenkategorien sowie bei den Knaben I waren die ersten zehn Ränge punkteberechtigt. Dabei wurde der erste Rang mit 15 Punkten belohnt. Bei den Knaben II und III wurden für die ersten 15 Ränge Punkte vergeben. Hier wurden für einen ersten Rang 25 Punkte vergeben.

Resultate:

Kat. Mädchen I, Jahrgänge 70/71 (17 Wettkämpferinnen mit Punkten)

1. Manser Susanne, SC Bachtel, 57 Punkte, 2. Gutknecht Cornelia, SC Bachtel, 54 Pkte, ferner 6. Tschirky Sarah, SC Bachtel, 17 Pkte., 8. Mesmer Susi, Bachtel, 16 Pkte.

Kat. Mädchen II, Jahrgänge 68/69 (17 Wettkämpferinnen mit Punkten)

1. Honegger Silvia, SC Bachtel, 75 Punkte, 2. Petrig Karin, Einsiedeln, 60 Pkte., 3. Bösch Sabine, Bachtel, 50 Pkte., 8. Maurer Claudia, Bachtel, 18 Pkte.

Kat. Mädchen III, Jahrgänge 66/67 (14 Wettkämpferinnen mit Punkten)

1. Ruhstaller Rösli, Einsiedeln, 69 Punkte, 2. Steiner Anita, Einsiedeln, 60 Pkte., ferner 6. Kunz Erika, SC Bachtel, 30 Pkte., 11. Schibli Maja, SC Bachtel, 7 Pkte.

Kat. Knaben I, (21 Wettkämpfer mit Punkten)

1. Fleischmann Finn, Bäretswil, 44 Punkte, 2. Keller Roman, Bäretswil, 43 Pkte., 3. Steiner Kurt, Einsiedeln, 42 Pkte., 4. Schuler Fritz, SC Bachtel, 37 Pkte., 5. Schuler Urs, SC Bachtel, 30 Pkte., 16. Kunz Urs, SC Bachtel, 4 Punkte.

Kat. Knaben II, (27 Wettkämpfer mit Punkten)

1. Belotti Hanspeter, SC Bachtel, 120 Punkte, 2. Gutknecht Andi, SC Bachtel, 90 Pkte., 3. Ulrich Andreas, Winterthur, 88 Pkte., 10. Tschudi Martin, SC Bachtel, 35 Pkte.

Kat. Knaben III, (28 Wettkämpfer mit Punkten)

1. Manser Andreas, SC Bachtel, 110 Punkte, 2. Brügger Felix, Lachen, 95 Pkte., 3. Bänninger Jürg, Langnau, 83 Pkte., ferner 6. Meier Roger, SC Bachtel, 60 Pkte., 7. Kunz Armin (58), 8. Bösch Marco (54), 12. Tschirky Heinz (25), 19. Kluser Daniel (12)

Erstmals wurde nach diesem Winter auch ein Preis für die beste Clubmannschaft vergeben. Alle erzielten Punkte eines Clubs wurden zusammengezählt. Dies ergab sodann die "Nationen"- bzw. Clubwertung. Auch hier gewann die JO-Bachtel ganz überlegen, wie dies die nachfolgende Rangliste verdeutlicht.

Clubmeisterschaft

1. JO-Bachtel, 1216 Punkte!!!

2. Einsiedeln (677), 3. Langnau (660), 4. Lachen (544), 5. Winterthur (423), 6. Bäretswil (237) usw., es wurden total 13 Clubs gewertet.

Es darf wohl erwähnt werden, dass der JO-Chef und seine Helfer stolz auf diese hervorragenden Resultate sind!

Der JO-Chef, Franz Kunz

A K T I O N !!

PANORAMA-LOIPEN-PULLOVER

Auf vielseitigen Wunsch führen wir nun neben unseren Skiklubpullis neuerdings auch Universitäts-Pullover mit dem Signet der Panorama-Loipe. Die Grundfarte ist weiss und die Beflockung des Signets blau. Die Herstellerfirma bürgt für gute Qualität.

Mit beiliegendem Einzahlungsschein können gleichzeitig, zusammen mit dem Beitrag für den Loipenkleber, Pullover bestellt werden.

Bitte auf der Rückseite Ihre Konfektionsgrösse angeben.

Preis: Fr. 45.--/Stk. Lieferung: solange Vorrat ab Lager. nachher ca. 3 - 4 Wochen. Auskünfte: Vorstand der Panoramaloipe.

Telefonbeantworter - Sommerservice

055/95 42 22 !!

Unsere JO-Schweizermeisterin stellt sich vor



Name	Silvia Honegger
Adresse	Blattenbach, 8636 Wald
Geburtsdatum	25. April 1968
Beruf	Schülerin der 2. Sekundarklasse
Grösse	156 cm
Gewicht	41 kg
Lieblingsgetränk	Rivella
Lieblingsessen	Schoggi, Reis & Geschnetzeltes
Hobby's	Langlauf, Turnen, Lesen, Musik

Wie bist Du zum Skilanglauf gekommen?

Durch meine ältere Schwester, die im Vorstand des Skiclub am Bachtel ist.

Seit wann bist Du in der JO-Bachtel dabei?

In der 4. Klasse besuchte ich das erste JO-Training. Da es mir damals gut gefallen hat, blieb ich der JO treu.

Trainierst Du auch im Sommer für den Langlauf?

Ja, ich finde das Sommertraining sehr wichtig. Es ist vorallem sehr abwechslungsreich, denn die nötige Kondition holen wir uns mit Rollskilaufen, Waldläufen, Gymnastik, Schwimmen, Rudern und Krafttraining.

Wie sieht Dein Training im Winter aus?

Wir trainieren 3 - 5 Mal pro Woche. Davon wird einmal in der Turnhalle Gymnastik betrieben. Das restliche Trainingspensum wird nach Möglichkeit auf Schnee absolviert. Dabei stellen die Verbesserung der Technik, die Schulung des Gleichgewichtes und der Kondition sowie das Intervalltraining die Hauptpunkte dar.

Was gefällt Dir an der JO am besten?

Die Kameradschaft im Training, Wettkampf und Spiel gefällt mir sehr gut.

Was würdest Du an der JO ändern?

Eigentlich nicht sehr viel, höchstens vielleicht ein bisschen mehr Selbständigkeit, vorallem auch bei den Kleinen.

Welches ist Dein bisher schönster Erfolg im Langlauf?

Natürlich der Schweizermeistertitel. Obwohl mir sicher jeder Sieg viel Freude macht, gibt mir dieser Titel sicher grossen Auftrieb für mein weiteres Training.

Wieviele Siege hast Du bereits in Deiner Sammlung?

Oh, das weiss ich gar nicht so genau, es dürften aber ca. 30 sein.

Wie sieht Deine Zukunft aus?

Ich werde noch die 2. & 3. Sekundarschule besuchen und nach Möglichkeit mit dem gleichen Aufwand weitertrainieren. Sonst ist meine Zukunft noch ungewiss.

Hast Du neben dem Langlauf und der Schule noch Zeit für andere Hobby's?

Ja, andere Sportarten, Musik hören, Bücher lesen oder einfach faulenzen!

JO - SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN in Täsch bei Zermatt/VS

Für die diesjährigen JO-Schweizermeisterschaften qualifizierten sich auch vier Bachtelianer. Es waren dies Andreas Manser, Roger Meier, Hanspeter Belotti und ich.

Franz Kunz, unser JO-Leiter, holte uns bereits um 0630 Uhr am Freitagmorgen ab. Nach 3½-stündiger Fahrt erreichten wir den Lötschbergtunnel, wo wir unseren JO-Bus verladen mussten. Nochmals gut eine Stunde Fahrt benötigten wir, bis wir in Täsch angelangt waren. Dort bezogen wir unsere Zimmer im neuen Luxushotel "Monte Rosa". Essen mussten wir leider in einem anderen Restaurant, da das Hotel noch nicht fertig gebaut war.

Nach dem Mittagessen besichtigten wir die Rennstrecke. Das erste Teilstück verlief auf einer Ebene der Hauptstrasse entlang. Im technisch schwierigsten Streckenabschnitt kamen wir von unserer Rennstrecke ab. Erstaunt über den langen Aufstieg und die folgende brutale Abfahrt stellten wir fest, dass wir auf die "internationale" Strecke gelangt waren. Wieder auf unserer Strecke angelangt folgte gleich wieder ein Aufstieg mit einer schwierigen Abfahrt, die wir mehrmals üben mussten. Kaum unten angelangt, folgte erneut ein "giftiger" Aufstieg und eine letzte Abfahrt ins Ziel.

Nach dem Nachtessen präparierten wir sorgfältig unsere Skis.

Am Samstagmorgen waren wir alle sehr nervös. Sogar Roger unterliess seine faulen Sprüche. Da wir jedoch bei der Startnummernverlosung alle Glück hatten, legte sich auch die Nervosität ein wenig.

Der Griff in die Wachskiste war für einmal kein Problem. Mit rotem und violetterm Klister hatten wir nämlich einen idealen Ski.

Als einziges Bachtelermädchen startete ich in der Kategorie JO-Mädchen II. Trotz einem unglücklichen Sturz bei einem Ueberholmanöver fand ich mein Gleichgewicht schnell wieder. Kaum im Ziel angekommen, wurde mir zu meiner grossen Freude zum Schweizermeistertitel gratuliert. Mit 45 Sekunden Vorsprung hatte ich das Rennen klar für mich entschieden.

Meine drei Kameraden hatten eine längere Strecke zu bewältigen. Hanspeter, der in der Kategorie JO-Knaben II startete, verlor viel Zeit in den Abfahrten und belegte den 32. Schlussrang. Andreas, dem die Strecke nicht besonders gut behagte, belegte trotzdem den sehr guten 13. Rang. In der gleichen Kategorie (JO-Knaben III) startete auch Roger. Er erkämpfte sich den 44. Schlussrang.

In der Staffelleisterschaft erreichten die Mädchen des ZSV (Rösli Ruhstaller, Anita Steiner und ich) mit viel Pech den unglücklichen 4. Schlussrang. Die Knaben des ZSV belegten die Ränge 9, 11 und 33.

Mit diesen Resultaten können die JO-Bachtel und der Zürcher-Skiverband sicher sehr zufrieden sein.

Silvia Honegger

Ausschreibungen / Termine / Einladungen

a) SOMMERMEISTERSCHAFT 1982

Folgende Disziplinen gelangen zur Austragung!

Kegeln + Jassen, 11. Juni 1982, ab 1800 Uhr im Rest. Alpenblick,
Bühl-Gibswil.

Schwimmen, 25. Juni evtl. 2. Juli 1982, ab 1800 Uhr beim Bachtel-
weiher.

Geländelauf, 20. August 1982, ab 1800 Uhr, auf der Schaufelberger-
Egg.

Pfeilschiessen, 29./30. August am JO-Chilbiwagen, "Walder-Chilbi.

Berglauf, 3. Oktober 1982, 0900 Uhr, Sagenraintobel-Pooalp, Strassen-
magazin, Sagenrain, Wald.

Rollskilauf, 10. Oktober 1982, nähere Einzelheiten noch nicht be-
kannt.

Auskunft über Durchführung/Austragungsorte usw. jeweils am Vorabend
durch den Telefonbeantworter! (Tel. 055/95 42 22)

b) 1. AUGUST-FEIER 1982 IN WALD

Auch dieses Jahr organisieren wir den Ablauf der 1. August-Feier in
Wald. Nach dem guten Gelingen im letzten Jahr gibt es für uns nur
eine Parole: Erfolg verpflichtet - darum Heja SCB - auch im Sommer!
Helfer sind herzlich willkommen und melden sich vorgängig am besten
bei einem Vorstandsmitglied!

c) TURNHALLENTTRAINING

- Skiturnen für Jedermann, jeweils am Mittwoch von 2000 Uhr bis
2200 Uhr in der Turnhalle Laupen. Die Trainer würden sich über
einen etwas besseren und pünktlichern Trainingsbesuch freuen!
Auskunft erteilt Ursi Honegger (Tel. 055/95 42 41).

- Rennläufer-Hallenentraining, jeweils am Freitag von 1930 Uhr bis
2145 Uhr in der Turnhalle Burg in Wald. Dieses Training ist speziell
für die Rennläufer reserviert und wird entsprechend hart gestaltet!!
Auskunft erteilt der Rennchef, Fritz Fuhrmann (Tel. 052/45 29 62).

d) BERGTOUR DES SC BACHTEL

Die Bergtour des SC-Bachtel findet am 18./19. September 1982 statt.
Auskunft erteilt Barbara Maurer (Tel. 01/937 42 74).

e) VELOTOUREN/AUSFAHRTEN

Zu diesen Ausfahrten sind alle Freunde des Zweirades herzlich eingeladen. Die Velotouren finden jeweils, je nach Witterung, am Samstag oder am Sonntag statt. Auskunft erteilt jeweils ab Freitagabend der Telefonbeantworter der Panoramaloipe (Tel. 055/95 42 22).

f) FUSSBALL/KORBBALL

- ZSV-Spieltage vom 14./15. August 1982 in Meilen (Verschiebungsdatum 21./22. August).

Nach den grossartigen Erfolgen des vergangenen Jahres wollen wir unsere Haut auch dieses Jahr so teuer wie möglich verkaufen! Um Erfolg zu haben muss jedoch trainiert werden. Auskunft über Trainings und Turniere erteilen Ursi Honegger (Tel. 95 42 41 für Korbball) und Walter Hanselmann (Tel. 95 14 07 für Fussball).

- Grümpelturniere

Auch hier stellen die Bachteler immer wieder eine gute Mannschaft. Neue "Tschütteler" sind jederzeit herzlich willkommen, auch wenn sie nicht Botteron oder ähnlich heissen. Auch hier erteilt Walter Hanselmann (Tel. 95 14 07) Auskunft.

BERÜCKSICHTIGEN SIE

BEI DER VERGEBUNG VON AUFTRÄGEN ODER BEI IHREN EINKÄUFEN

UNSERE INSERENTEN !

DANKE !!

Schwimmen

als Ausgleich zum
Skisport

Unterwasserstrahl- massage

zum entspannen und
lockern der
Muskulatur

Solarium

bedeutet das ganze
Jahr Sonnenschein

es gibt sie wieder
die beliebten
farbigen

T-shirts

mit dem fröhlichen
Aufdruck

Sunne, Räge, Schnee,
s'Hallebad muesch vo
inne gseh!

Blieb fit, gang mit,
s'Hallebad isch nüd
wiit!

Is Hallebad gaan ich mit
guetem Grund;
dänn Schwümme isch
gsund!



Uo dä Löipe
diräkt
is



Hallenbad Wald

Windegg Tel. 055/95 38 00

Öffnungszeiten (bis auf weiteres)

Das Hallenbad ist wie folgt für die Öffentlichkeit geöffnet:

	Sommersaison 1.6. – 31.8.	Wintersaison 1.9. – 31.5.
Montag	17.00 – 21.30 Uhr	13.30 – 21.30 Uhr
Dienstag	17.00 – 21.30 Uhr	13.30 – 21.30 Uhr
Mittwoch	13.30 – 21.30 Uhr	13.30 – 21.30 Uhr
Donnerstag	17.00 – 21.30 Uhr	13.30 – 21.30 Uhr
Freitag	17.00 – 21.30 Uhr	13.30 – 21.30 Uhr
Samstag	09.00 – 18.00 Uhr	09.00 – 18.00 Uhr
Sonntag	13.30 – 18.00 Uhr	13.30 – 18.00 Uhr

Jahresabonnemente:

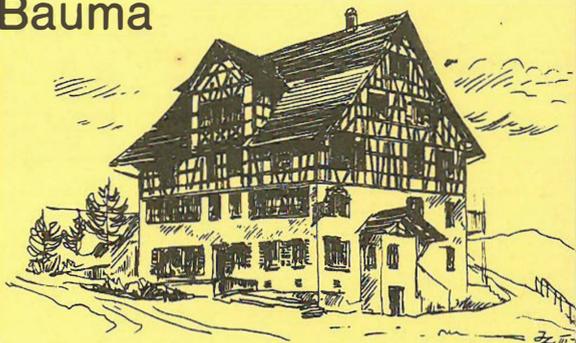
	Erwachsene	Jugendliche bis 16 Jahre
Hallenbad und Freibad	Fr. 110.—	Fr. 55.—
Hallenbad	Fr. 100.—	Fr. 50.—

P. P.
8498 Gibswil

**Werden Sie Mitglied des SC am BACHTEL
oder Goenner der PANORAMA - LOIPE !!!**

Rest. Schwendi, Bauma

Zobig-Plättli
Bure-Spezialitäten
Schöne Gartenwirtschaft
Grosser Parkplatz



OB NACHEM CHRAMPFE ODER SPORT
D' SCHWAENDI ISCH DE RICHTIG ORT

Höflich empfiehlt sich

Fam. A. Keller-Neukom